**Vita**

Die vielseitige Lübecker Sopranistin Anna Nesyba, Absolventin der Gesangsklasse von Prof. Monika Bürgener, studierte an der Hochschule für Musik Würzburg auch Schulmusik, Violine und Barockvioline und konnte sich währenddessen über zahlreiche Wettbewerbserfolge und Stipendien vom Richard-Wagner-Verband und vom Deutschen Bühnenverein freuen.

Nach Gastengagements an den Theatern Würzburg, Chemnitz und der Zomeropera Alden Biesen erhielt sie

einen Platz im Opernstudio des Staatstheaters Kassel und sang dort nach Musetta, Adele, Papagena und anderen Partien zuletzt Protagonistin in Berios "Un Re in Ascolto" und Königstochter in Mitterers "Tapferem Schneiderlein". Weiterhin als Gast wirkte sie in Antonio de Literes wiederentdeckter Barockoper "Los Elementos" als Aurora mit und ist aktuell als Maria in Bernsteins „Westside Story“ zu erleben. 2016 führte sie eine internationale Produktion von Mozarts Zauberflöte ans Joburg Theatre in Johannesburg, Südafrika. Erstmals unter eigener Regie brachte sie 2017 Poulencs „La voix humaine“ auf die Bühne.

Ein besonderer Schwerpunkt ist für Anna Nesyba die Historische Aufführungspraxis Alter Musik, doch reicht ihr Konzertrepertoire bis zur Musik der Gegenwart, wie auch schon auf CD und DVD dokumentiert.

Seit dem Sommersemester 2014 unterrichtet Anna als festangestellte Dozentin für Gesang am Institut für Musik der Universität Kassel